

## Pressemeldung

**Mit Freude am Rechnen Menschen verbinden –**

**Stiftung Rechnen und die Bremer Stiftung „Gib Bildung eine Chance“  
übergeben drei „Math4Refugees“-Willkommensboxen in Bremen**

**Hamburg/Kiel, 25. August 2016.** An den Bremer Schulen Borchshöhe, Andernacher Straße und Oslebshäuser Heerstraße werden zahlreiche Schüler mit Migrationshintergrund und aus Flüchtlingsfamilien unterrichtet. Die Stiftung Rechnen und die Stiftung „Gib Bildung eine Chance“ übergeben drei „Math4Refugees“-Willkommensboxen an die Schulen.

Ziel des Projekts „Math4Refugees“ der Stiftung Rechnen ist, Flüchtlingskindern und Kindern mit Migrationshintergrund im Alter von 6 bis 12 Jahren und ihren Familien mit der universellen Sprache der Mathematik – unabhängig von der Muttersprache und noch nicht vorhandenen Deutschkenntnissen – die Kontaktaufnahme und ein gutes Ankommen in der neuen Heimat zu erleichtern. Darüber hinaus ermöglicht „Math4Refugees“ den Kindern auf spielerische Weise einen frühen Zugang zu mathematischer Bildung und mehr Rechenkompetenz. Die Boxen enthalten verschiedene Spiele mit mathematischem Bezug wie Wabenpuzzle, Geo-Würfel, Kugelpyramide und Kugelbahn sowie Bastelbögen und ein Begleit-Booklet.

Frau Nikola Schroth, Grundschulreferentin beim Senat für Kinder und Bildung in Bremen freut sich auf den Einsatz der „Math4Refugees“-Willkommensboxen an den Bremer Schulen: „Die Vielfalt, die die Kinder durch verschiedene kulturelle und sprachliche Hintergründe mitbringen, hat den Schulunterricht verändert. Kinder lernen heute anders, als früher: Nicht mehr alle dasselbe zur gleichen Zeit, sondern alle zu einem Thema. „Math4Refugees“ kann auf dem Lernniveau und in dem individuellen Lerntempo des einzelnen Kindes einen Beitrag zum Mathe-Lernen leisten.“

Finanziert werden die drei Math4Refugees-Willkommensboxen in Bremen von der Stiftung „Gib Bildung eine Chance“. „Wir unterstützen die Idee der Stiftung Rechnen, Flüchtlingskindern auf spielerischer Ebene Mathematik näher zu bringen, mit großer Freude. Täglich können wir erleben, wie wichtig gute Bildung ist, nicht nur für jeden Einzelnen. Wissen und Bildung sind die Basis für eine positive Entwicklung der ganzen Gesellschaft“, so Lothar Franke, Vorstand der Stiftung „Gib Bildung eine Chance“.

Im Vorfeld des UN-Weltflüchtlingstages am 20.06.2016 startete die Stiftung Rechnen mit der Verteilung der ersten 50 Math4Refugees-Willkommensboxen. Diese wurden in Kooperation mit den Maltesern an Flüchtlingseinrichtungen in ganz Deutschland übergeben. „Die Math4Refugees-Willkommensbox ist unsere Begrüßung für geflüchtete Kinder und ihre Familien. Mathematik ist eine universelle Sprache, die Menschen miteinander verbindet“, sagt Johannes Friedemann, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Stiftung Rechnen. „Gleichzeitig möchten wir schon frühzeitig und spielerisch Rechenkompetenz fördern. Math4Refugees ist damit unser ganz pragmatischer Beitrag zu einer guten Integration“, so Johannes Friedemann zum Engagement der Stiftung Rechnen.

Prof. Dr. Helge Braun, Staatsminister bei der Bundeskanzlerin, begrüßt die Math4Refugees-Initiative: „Unsere Welt wird immer komplexer und digitaler. Berufsfeldern mit technischen oder wissenschaftlichen Kenntnissen, wie man sie in den MINT-Fächern (Mathematik, Ingenieurs-, Natur- und Technikwissenschaften) erlernt, mangelt es in Deutschland aber oft an Nachwuchs. Der Fachkräftemangel in diesem Sektor ist auch in der aktuellen Wirtschaftslage nach wie vor hoch. Wir müssen bei Kindern bereits in jungen Jahren die Begeisterung für Wissenschaft und Mathematik wecken. Die Willkommensbox der Stiftung Rechnen eröffnet hier die Möglichkeiten, sich spielerisch der Sprache und der Naturwissenschaft zu nähern und legt einen Grundstein, dass Flüchtlinge dringend benötigte Fähigkeiten erlernen.“

## Die Stiftung Rechnen freut sich über Unterstützung

Die Stiftung Rechnen möchte gerne noch mehr Kindern das Ankommen in Deutschland erleichtern und die Verbreitung der Math4Refugees-Willkommensboxen weiter ausbauen. Unterstützung ist willkommen – jeder Beitrag hilft!

<https://www.zusammen-fuer-fluechtlinge.de/projects/37806>

<http://stiftungrechnen.de/mehr-machen/math4refugees/>

### Pressekontakt:

Stiftung Rechnen  
Claudia Abjörnson  
Tel.: +49 (0)4106-704-1312  
[claudia.abjoernson@stiftungrechnen.de](mailto:claudia.abjoernson@stiftungrechnen.de)

Fotomaterial von der Veranstaltung kann bei uns angefordert werden.

Die Stiftung Rechnen ist im Oktober 2009 als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hamburg gegründet worden. Gründungstifter sind die comdirect bank AG und die Boerse Stuttgart GmbH. Schirmherrin ist Prof. Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin für Bildung und Forschung. Die gemeinnützige Stiftung ist fördernd wie auch operativ tätig. Ihr Anliegen ist die Verbesserung der Rechenkompetenz der Menschen und die Freude am Rechnen. Daher werden Bildung, Wissenschaft und Forschung auf den Gebieten von Rechnen und Mathematik gefördert. Die Stiftung Rechnen versteht sich als Plattform eines gebündelten und gemeinsamen Bildungsengagements von Unternehmen und Organisationen. Unterstützung ist willkommen.